



Die therapeutische Behandlung nach Handverletzungen unterliegt eigenen Gesetzmäßigkeiten.

In diesem Kurs werden die Grundlagen der handtherapeutischen Behandlung bei nebenstehenden Krankheitsbildern theoretisch und praktisch vermittelt. Die Theorie umfasst dabei die Möglichkeiten der ärztlichen Versorgung zu jedem Krankheitsbild und die dazugehörige handtherapeutische Befundaufnahme. Die Behandlung der strukturellen und funktionellen Defizite werden praktisch geübt.

Zu den Inhalten des Kurses zählen:

- Befundaufnahme nach ICF
- Anatomie, Pathophysiologie, OP-Techniken und Behandlung von: distale Radiusfrakturen, Metacarpalfrakturen der Langfinger und des Daumens, Beugesehnedurchtrennung etc.
- physiotherapeutische Behandlungskonzepte
- Anbahnen von physiologischen Handfunktionen
- Narbenbehandlung
- Handtrainingsgeräte
- Eigenübungsprogramm

Leitung	Waltraud Gleißner Physiotherapeutin, Handtherapeutin (DAHTh)
Kursgebühr	330,00 €
Beginn	17.07.2026
Ende	18.07.2026
Kurszeiten	Fr. 17.07., 09:00 - 18:00 Uhr Sa. 18.07., 09:00 - 16:00 Uhr
Kursort	Lohnerhofstraße 2, 78467 Konstanz
Zielgruppe	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Fortbildungspunkte	18